



Tourismusentwicklungen in Serbien

Deutschland ist der 5. wichtigste Entsendermarkt für Serbien mit einem Zuwachs von 8%

Internationale Flugstreckenerweiterungen, mehr direkte Flugverbindungen und diverse Hotelöffnungen wirken sich positiv auf die Tourismusankünfte in Serbien aus.

Das stetige Wachstum von deutschen Touristen nach Serbien bestätigt, dass das vielfältige touristische Angebot des Donaulandes bei deutschen Kultur-, Natur- und Städteliebhabern Anklang findet. Tourismusankünfte in Serbien sind über die letzten Jahre kontinuierlich gestiegen und zeigen besonders in den europäischen Hauptentsendermärkten wachsende Zahlen. 2014 verzeichnete Serbien insgesamt 1.028.732 Touristen, davon 59.797 Ankünfte deutscher Urlauber und 114.997 Übernachtungen, ein **Zuwachs von 8%** im Vergleich zum Vorjahr. Zusätzlich zu den registrierten Hotelübernachtungen kommen 24.582 deutsche Donaukreuzfahrer, die im Rahmen einer Donaukreuzfahrt Halt in Serbien gemacht haben. Im Ländervergleich machen Deutsche den größten Anteil an Donaupassagieren in Serbien aus.

Serbien wurde vom Lonely Planet Team als eines der Top Reiseländer für 2015 gewählt. Als **Europäische Geheimdestination** mit einem überzeugenden Preis-Leistungsverhältnis, einer Partyszene die weit über das EXIT Festival in Novi Sad (Bestes Europäisches Musikfestival) hinausgeht, war die Jury vom Lonely Planet vor allen Dingen von den diversen Outdoor-Abenteuermöglichkeiten und der herzlichen Gastfreundlichkeit der Serben angetan.

Ende 2013 wurde Air Serbia, als Partnerschaft zwischen JAT Airways, einer der ältesten Airlines Europas und Etihad Airways, eingeführt. Die Airline verzeichnet seitdem einen rasanten Personal- und Wirtschaftswachstum und eine **internationale Streckenerweiterung**. Die ersten drei Quartale von 2014 stiegen die Anzahl an Passagieren um 74% und der Umsatz um 54%. Belgrad wird dabei strategisch zu einem wichtigen Hub für Reisen auf den Balkan und darüber hinaus ausgebaut. Air Serbia bietet in Kooperation mit Air Berlin **direkte Flugverbindungen von Deutschland nach Belgrad** ab Berlin-Tegel, Frankfurt, Stuttgart und Düsseldorf an. Germanwings kooperiert mit Lufthansa auf den Strecken ab Frankfurt und München und neu auch ab Stuttgart (Sommer 2015). Die ungarische Low-Cost-Fluggesellschaft Wizz Air bietet Flüge von Dortmund und Memmingen nach Belgrad an, sowie von Basel nach Belgrad und Nis. Alle Strecken werden mehrmals wöchentlich bedient.

Die Anzahl der Hotelzimmer in Belgrad ist in den letzten Jahren erheblich gestiegen. Momentan verzeichnet die Stadt über 7.000 Hotelzimmer in allen Kategorien. Investitionen nationaler Hotelbesitzer sowie internationaler Hotelketten führen zu regelmäßigen Hotelöffnungen und geplanten Bauprojekten in der Hauptstadt. Das **Radisson Blu Old Mill Hotel Belgrade** wurde im November 2014 eröffnet. Unter den wachsenden Augen der Kulturerbe-Institution der Stadt Belgrad wurde eine historische Mühle im Zentrum der Stadt renoviert und gekonnt in das Design des Hotels integriert. 236 Zimmer, Konferenzräume, ein Restaurant, eine Bar, ein Weinkeller und ein Wellness-Bereich erwarten den Gast im Zentrum der Stadt.

Serbien ist auch in diesem Jahr Aussteller auf der ITB. Besuchen Sie uns in **Halle 2.2, Stand 211!**

Allgemeine Serbien-Informationen sind erhältlich bei der
NATIONALEN TOURISMUS ORGANISATION SERBIENS (NTOS)
Čika Ljubina 8, 11000 Belgrad, Serbien Telefon: 00381/11/6557134 · Telefax: 00381/11/2632233
E-Mail: office@serbia.travel Web: www.serbien.travel www.facebook.com/serbientourismus 3.528 Anschläge

Pressekontakt:

mascontour, Diana Körner, Schwiebusser Str. 9, D-10965 Berlin
Tel. +49 (0)30 / 3472 5989, Fax +49 (0)3212/ 1157 289, Skype serbien-pr, E-Mail serbien-pr@mascontour.de,
Internet www.mascontour.de